

Niederschrift über die 14. Sitzung des Kreistages am Mittwoch, dem 09.03.2022, ab 18:06 Uhr in der Sekundarschule "Carl von Clausewitz" - Europaschule - in Burg, Straße der Einheit 35 a

Anwesenheit der Mitglieder des Kreistages

Landrat

Herr Dr. Steffen Burchardt

Vorsitzender des Kreistages

Herr Dr. Volker Bauer

Zweiter stellvertretender Kreistagsvorsitzender

Herr Dr. Thomas Trantzschel

Fraktion SPD/FDP

Herr Kay Gericke

Frau Dr. Mechthild Kaatz

Herr Andreas Lange

Herr Christoph Neubauer

Frau Maria Johanna Elvira Pfannkuchen

Herr Jörg Rehbaum

CDU-Fraktion

Herr Hartmut Dehne

Herr Matthias Fickel

Herr Gerd Mangelsdorf

Herr Norbert Müller

Herr Frank-Michael Ruth

Herr Dr. Peter Sanftenberg

Herr Dr. Ulrich von Wulffen

Fraktion AfD/Freie Wähler-Endert

Frau Birgit Albrecht

Herr Günther Behrends

Herr Frank Endert

Herr Gordon Köhler

Herr Philipp-Anders Rau

Herr Jan Scharfenort

Herr Thomas Starzynski

Fraktion Wählergemeinschaften Jerichower Land

Herr Harald Bothe

Herr Andreas Fischer

Frau Nicole Golz

Herr Bernd Köppen

Fraktion DIE LINKE

Herr Wolfgang Bernicke
Herr André Günther
Herr Mario Langer

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Andreas Hille
Herr Dr. Christoph Kaatz

von der Verwaltung

Herr Thomas Barz
Herr Stefan Dreßler
Frau Martina Ede
Frau Sabrina Rösler
Frau Claudia Hopf-Koßmann
Herr Christian Heinrich
Herr Dirk Zelmanski

es fehlen:

Erster stellvertretender Kreistagsvorsitzender

Herr Gerhard Ritz entschuldigt

Fraktion SPD/FDP

Herr Torsten Kahlo entschuldigt
Herr Dr. Michael Krause entschuldigt
Herr Otto Voigt entschuldigt

CDU-Fraktion

Herr André Gröpler entschuldigt
Herr Markus Kurze MdL entschuldigt

Fraktion Wählergemeinschaften Jerichower Land

Herr Jens Hünerbein entschuldigt
Herr Sören Rawolle entschuldigt

Fraktion DIE LINKE

Frau Kerstin Auerbach entschuldigt
Frau Gabriele Herrmann entschuldigt

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Lutz Nitz entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde (soll auf höchstens 30 min begrenzt sein)
4. Abstimmung über die Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2021 - öffentlicher Teil -
5. Verpflichtung und Pflichtenbelehrung eines neuen Kreistagsmitglieds **I/10/22**
6. 3. Änderung zur Besetzung der beratenden Ausschüsse **01/238/22**

- | | | |
|-----|--|------------------|
| 7. | Kommunalpauschale 2022 für die Kommunen aufgrund von Preissteigerungen und Mehrausgaben aufgrund der SARS-CoV-2-Pandemie | 01/236/22 |
| 8. | Überplanmäßiger Aufwand mit Auszahlung | 01/242/22 |
| 9. | Satzung zum Rettungsdienstbereichsplan | 01/245/22 |
| 10. | Entscheidung über die Zulässigkeit des Einwohnerantrages „NEIN zur allgemeinen Corona-Impfpflicht! | 01/248/22 |
| 11. | Beitritt der Personennahverkehrsgesellschaft Burg und der Personennahverkehrsgesellschaft Genthin in den AVN | 01/237/22 |
| 12. | Berufung eines stellvertretenden Kreisbrandmeisters | 01/249/22 |
| 13. | Abberufung zweier Mitglieder des Kreissenioresenbeirats Jerichower Land | 01/241/22 |
| 14. | Beitritt des Landkreises zum Verein "Regionalentwicklung Zwischen Elbe und Fiener Bruch e.V." | 01/235/22 |
| 15. | Antrag der Fraktion AfD/FW-Endert: Akteneinsichtsausschuss Schnelltestzentren Jerichower Land | AG/28/22 |
| 16. | Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten und Eilentscheidungen | |
| 17. | Anfragen und Anregungen | |
| 18. | Schließen des öffentlichen Teils | |
| 24. | Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse | |
| 25. | Schließen der Sitzung | |

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Kreistages eröffnet die Sitzung um 18:06 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Ebenso wird bei Anwesenheit von 30 beschließenden Mitgliedern die Beschlussfähigkeit des Kreistages festgestellt. 11 Mitglieder haben sich entschuldigt. Herr Starzynski verspätet sich und betritt um 18:20 Uhr den Sitzungssaal.

TOP 2

Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Köhler bringt zwei Änderungsanträge zur Tagesordnung ein. Er beantragt, dass TOP 26 nach TOP 21 behandelt werden soll. Des Weiteren beantragt er, den TOP "Einrichtungsbezogene Impfpflicht" auf die Tagesordnung zu setzen.

Der Vorsitzende des Kreistages führt aus, dass die Verwaltung ebenfalls den Antrag zur Tagesordnung gestellt hat, TOP 26 nach TOP 21 zu behandeln.

Er führt des Weiteren aus, dass der TOP "Einrichtungsbezogene Impfpflicht", sofern dem Antrag stattgegeben wird, unter TOP 27 registriert und nach TOP 15 behandelt wird.

Herr Starzynski betritt um 18:10 Uhr den Sitzungssaal.

Herr Fickel führt aus, dass der Tagesordnungspunkt im öffentlichen Interesse ist, die Tagesordnung im öffentlichen Teil der Kreistagssitzung jedoch nicht erweitert werden kann.

Der Vorsitzende des Kreistages gibt bekannt, dass der Kreistag die besondere Dringlichkeit des Antrags feststellen und dadurch die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung geändert werden kann.

Der Landrat berichtet, dass es im Vorfeld eine Abstimmung zwischen der Fraktion AfD/FW-Endert, dem Kreistagsvorsitzenden sowie der Kreisverwaltung gab, mit dem Tenor das es bereits einen Tagesordnungspunkt zu diesem Thema gibt. Die Möglichkeit einer Debatte ist daher gegeben. Aus der Fraktion kam im Vorfeld das Signal, dass dies so in Ordnung ist.

Herr Rau schildert seine, abweichende Sicht der Dinge.

Herr Gericke weist auf die Zuständigkeit des Kreistages hin, welcher bei der Impfpflicht nicht gegeben ist.

Der Vorsitzende des Kreistages bittet um Abstimmung zum Antrag der AfD/FW-Endert, die Tagesordnung um den Punkt "Einrichtungbezogene Impfpflicht" zu ergänzen.

beschlossen: Ja-Stimmen 8 Nein-Stimmen 20 Enthaltung 3

Der Kreistag stimmt der geänderten Tagesordnung zu.

beschlossen: Ja-Stimmen: 24 Nein-Stimmen: 6 Enthaltung: 1

TOP 3

Einwohnerfragestunde (soll auf höchstens 30 min begrenzt sein)

Der Vorsitzende des Kreistages stellt fest, dass keine schriftlichen und mündlichen Einwohneranfragen vorliegen.

TOP 4

Abstimmung über die Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2021 - öffentlicher Teil -

Der Vorsitzende des Kreistages stellt fest, dass gegen die Niederschrift keine Einwendungen nach der Geschäftsordnung vorliegen.

Der Kreistag beschließt die Niederschrift.

beschlossen: Ja-Stimmen: 28 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 3

TOP 5

I/10/22

Verpflichtung und Pflichtenbelehrung eines neuen Kreistagsmitglieds

Vorlage: I/10/22

Der Vorsitzende des Kreistages bittet Herrn Andreas Lange zu sich und belehrt diesen im Anschluss über seine Pflichten. **Herr Lange** verliest die Verpflichtungserklärung und wird als neues Kreistagsmitglied verpflichtet.

Zur Kenntnis genommen. Ja-Stimmen: 31

TOP 6

01/238/22

3. Änderung zur Besetzung der beratenden Ausschüsse

Vorlage: 01/238/22

Der Kreistag Jerichower Land besetzt die folgenden Ausschüsse, einschließlich Ausschussvorsitzendem, wie in der Vorlage aufgeführt.

1. Ausschuss für Bau, Wirtschaft und Verkehr einschließlich Ausschussvorsitzendem

SPD/FDP	Herr Andreas Lange
SPD/FDP	Herr Torsten Kahlo
CDU	Herr Matthias Fickel (Vorsitzender)
CDU	Herr Norbert Müller (stv. Vorsitzender)
AfD/FW-Endert	Herr Phillip-Anders Rau
DIE LINKE	Herr Mario Langer
WG JL	Herr Jens Hünerbein

2. Ausschuss für Bildung und Kultur einschließlich Ausschussvorsitzendem

SPD/FDP	Herr Andreas Lange
SPD/FDP	Frau Maria Johanna Pfannkuchen (Vorsitzende)
CDU	Herr Hartmut Dehne
CDU	Herr Gerd Mangelsdorf
AfD/FW-Endert	Herr Frank Endert
DIE LINKE	Frau Kerstin Auerbach
WG JL	Frau Nicole Golz

beschlossen: Ja-Stimmen: 30 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1

TOP 7**01/236/22**

Kommunalpauschale 2022 für die Kommunen aufgrund von Preissteigerungen und Mehrausgaben aufgrund der SARS-CoV-2-Pandemie
Vorlage: 01/236/22

Der Kreistag beschließt, die zusätzlich bereitgestellten Mittel aus der Kommunalpauschale für das Haushaltsjahr 2022 für den Ersatzneubau des Hauses 2 des Bismarck-Gymnasiums in Genthin zu nutzen.

beschlossen: Ja-Stimmen: 25 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 6

TOP 8**01/242/22**

Überplanmäßiger Aufwand mit Auszahlung
Vorlage: 01/242/22

Der Kreistag beschließt den überplanmäßigen Aufwand mit Auszahlung in Höhe von 652.515,89 € für Personalkosten im Jahr 2021; verbucht wird die Gesamtsumme auf der Buchungsstelle 11140100.501200/701200.

beschlossen: Ja-Stimmen: 24 Nein-Stimmen: 7 Enthaltung: 0

TOP 9**01/245/22**

Satzung zum Rettungsdienstbereichsplan
Vorlage: 01/245/22

Herr Ruth verlässt den Sitzungssaal auf Grund seiner Befangenheit.

Der Vorsitzende des Kreistages führt aus, dass im Beschlusstext das Wort "schnellstmöglichen" in "schnellstmöglichen" berichtigt wird.

Der Kreistag beschließt eine Anpassung der Satzung zum Rettungsdienstbereichsplan aus dem Jahr 2016 verbunden mit dem schnellstmöglichen Beginn der Umsetzung, späteste Umsetzung bis maximal 30.09.2022.

beschlossen: Ja-Stimmen: 30 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 1

Nach der Abstimmung kehrt Herr Ruth in den Sitzungssaal zurück.

TOP 10**01/248/22**

Entscheidung über die Zulässigkeit des Einwohnerantrages „NEIN zur allgemeinen Corona-Impfpflicht!
Vorlage: 01/248/22

Herr Rau verlässt den Sitzungsraum und nimmt als Pressevertreter bei der Presse Platz. Ein entsprechender Presseausweis wird vorgelegt.

Der Vorsitzende des Kreistages weist daraufhin, dass in der Kommunalverfassung festgelegt ist, dass Punkte filmrechtlich oder tonbandmäßig aufgezeichnet werden können. Der

Pressevertreter Herr Rau hat angezeigt von diesem Recht Gebrauch zu machen und diesen Punkt aufzuzeichnen. Dies wurde vorab vom Rechtsamt geprüft und ist nicht zu beanstanden.

Herr Gericke stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung und beantragt eine Auszeit um sich beraten zu können.

Der Vorsitzende des Kreistages unterbricht die Sitzung um 18:27 Uhr und kündigt die Fortsetzung der Sitzung um 18:35 Uhr an.

Der Vorsitzende des Kreistages setzt die Sitzung um 18:35 Uhr fort.

Herr Scharfenort führt aus, dass es in dem Einwohnerantrag nicht generell um die Impfung geht, sondern darum, selbst entscheiden zu können, ob man sich impfen lassen will oder nicht. **Er** legt seine rechtliche Interpretation des Einwohnerantrages dar, wonach er dem Landkreis eine Entscheidungsgewalt zuspricht und führt dazu umfangreich aus.

Der Landrat stellt klar, dass er keinesfalls das Thema "Impfpflicht" auf der Tagesordnung des Kreistages vermeiden wollte. Er verweist auf ein Pressestatement von sich zu diesem Thema auf der Webseite des Landkreises. In diesem Falle geht es jedoch nicht um seine persönliche Meinung, sondern um Arbeiten im übertragenen Wirkungskreis. Es handelt sich hierbei um ein Bundesgesetz, zu dessen Umsetzung der Landkreis verpflichtet ist.

Herr Köhler stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung und beantragt die namentliche Abstimmung.

Die namentliche Abstimmung wird dem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.

Der Kreistag stellt fest, dass der Einwohnerantrag vom 15. Februar 2022 unzulässig ist.

beschlossen: Ja-Stimmen: 23 Nein-Stimmen: 6 Enthaltung: 1

Herr Rau kehrt ab 18:50 Uhr als Kreistagsmitglied in die Sitzung zurück.

Der Kreistag stellt fest, dass der Einwohnerantrag vom 15. Februar 2022 unzulässig ist.

beschlossen: Ja-Stimmen: 23 Nein-Stimmen: 6 Enthaltung: 1

TOP 11

01/237/22

Beitritt der Personennahverkehrsgesellschaft Burg und der Personennahverkehrsgesellschaft Genthin in den AVN

Vorlage: 01/237/22

Der Kreistag beschließt den Beitritt der Personennahverkehrsgesellschaft Burg und der Personennahverkehrsgesellschaft Genthin in den Arbeitgeberverband Nahverkehr e.V. (AVN)

beschlossen: Ja-Stimmen: 29 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 1

TOP 12**01/249/22**

Berufung eines stellvertretenden Kreisbrandmeisters
Vorlage: 01/249/22

Der Kreistag beschließt, die Funktion stellvertretenden Kreisbrandmeister an Herrn Christian Maier zu übertragen und ihn in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter für den Zeitraum von sechs Jahren ab dem 01. April 2022 zu berufen.

beschlossen: Ja-Stimmen: 31

TOP 13**01/241/22**

Abberufung zweier Mitglieder des Kreissenorenbeirats Jerichower Land
Vorlage: 01/241/22

Der Kreistag beschließt die Abberufung von Herrn Jürgen Schulze für die Stadt Genthin sowie Herrn Dr.-Ing. habil. Hermann Gärlisch für die Einheitsgemeinde Biederitz als Mitglied aus dem Kreissenorenbeirat Jerichower Land.

beschlossen: Ja-Stimmen: 31

TOP 14**01/235/22**

Beitritt des Landkreises zum Verein "Regionalentwicklung Zwischen Elbe und Fiener Bruch e.V."
Vorlage: 01/235/22

Der Kreistag beschließt den Beitritt des Landkreises zum Verein „Regionalentwicklung Zwischen Elbe und Fiener Bruch e.V.“.

beschlossen: Ja-Stimmen: 31 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 15**AG/28/22**

Antrag der Fraktion AfD/FW-Endert: Akteneinsichtsausschuss Schnelltestzentren Jerichower Land
Vorlage: AG/28/22

Herr Rau führt zum Antrag der AfD/FW-Endert aus und begründet, warum aus Sicht der Fraktion ein Akteneinsichtsausschuss notwendig ist.

Der Beigeordnete stellt die Aufgaben des Landkreises in Bezug auf die Schnelltestzentren dar. Anhand eines Kompetenznachweis wird die Zulässigkeit der Schnelltestzentren überprüft. Es gibt hier kein Vergabeverfahren, welches überprüft werden kann. Im Anschluss bekommt der Landkreis regelmäßig die Meldungen, wie viele Tests durchgeführt wurden. Die Erstattung der Kosten für die durchgeführten Tests erhält der Betreiber des Schnelltestzentrums über die Kassenärztliche Vereinigung ausbezahlt, nicht über den Landkreis.

Auf Grund der Aufgaben des Landkreises kann daher eine Akteneinsicht nur zu folgenden Punkten erfolgen:

- Wer hat ein Testzentrum?
- Ist die Prüfung der Zulässigkeit vorschriftsmäßig erfolgt?
- Wie viele Meldungen zu durchgeführten Tests sind eingegangen?

Comment: Vergabe oder
Vorgabe???

Der Beigeordnete erklärt sich gerne bereit auch die Unterlagen zur Verfügung zu stellen, bei denen der Landkreis Hinweisen aus der Bevölkerung nachgegangen ist und entsprechende Kontrollen durchgeführt hat.

Herr Rau beantragt die Änderung seines Antrags dahingehend, dass die Beschränkungen aufgehoben werden und dieser vollumfänglich gilt.

Comment: „Das die Akteneinsicht vollumfänglich erfolgt“

Herr Fischer stellt im Namen der Wählergemeinschaft Jerichower Land einen neuen, unabhängigen Antrag zum Tagesordnungspunkt. Er beantragt, die Akteneinsicht in den Rechnungsprüfungsausschuss zu überweisen.

Der Kreistagsvorsitzende stellt diesen neuen und gegenüber der Abänderung umfassenderen Antrag wie folgt zur Abstimmung:

Der Kreistag beschließt die Akteneinsicht gemäß dem Antrag der Wählergemeinschaft Jerichower Land in den Rechnungsprüfungsausschuss zu überweisen.

beschlossen: Ja-Stimmen: 25 Nein-Stimmen: 2 Enthaltung: 4

TOP 16

Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten und Eilentscheidungen

Der Landrat schildert die aktuelle Lage der Flüchtlingssituation „Ukraine“ im Landkreis. Bisher sind rund 150 Flüchtlinge im Landkreis angekommen, welche überwiegend privat untergebracht sind. Eine genaue Prognose über den Zustrom gibt es jedoch nicht, da sich die Menschen aus der Ukraine frei in Deutschland bewegen können, was eine hohe Flexibilität der Verwaltung voraussetzt.

Es besteht eine enge Vernetzung zu freien Unterbringungsmöglichkeiten. Ein Abgleich findet hier in kurzen Abständen mit dem Land statt. Die Verwaltung wurde angehalten, kurzfristig bis zu 40% mehr an Unterbringungsmöglichkeiten zu schaffen, als dies bisher angedacht war.

Zur Bearbeitung aller anfallenden Aufgaben kündigt der Landrat an, die Ausländerbehörde und auch den Fachbereich Gebäude- und Liegenschaftsmanagement personell zu verstärken.

Im Moment sieht der Landrat die Verwaltung gut aufgestellt. Hierbei handelt es sich tatsächlich um eine Momentaufnahme, denn dies kann sich durch die Unplanbarkeit des Zustroms an Flüchtlingen sehr schnell ändern.

TOP 17

Anfragen und Anregungen

Herr Günther möchte wissen, ob es für die Pappeln an der B246a auf Höhe des **Herr Günther** möchte wissen, ob es für die Pappeln an der B246a auf Höhe des Landgasthaus Zeddenick einen Plan der Verwaltung zur Gefahrenabwehr gibt. Diese verlieren schon bei leichtem Wind Äste, welche dann auf die Fahrbahn fallen. Er ist der Auffassung, dass diese schnellstmöglich ersetzt werden sollten.

Des Weiteren schildert er, dass in Richtung Nedlitz/Königsborn die Bauern teilweise mit dem Pflug bis an den Stamm fahren, so dass die Bäume beschädigt werden und in Richtung Straße umkippen.

Der Vorstand berichtet, dass der Zustand der Pappeln der Verwaltung bekannt ist, sich die Straße jedoch in der Zuständigkeit des Landes befindet. Die Grundstückseigentümer wurden hierzu angeschrieben und angehalten, diese Gefahren zu beseitigen. Die Verwaltung steht mit dem Landesstraßenbaubetrieb hierzu in Kontakt.

Das Heranpflügen an bestehende Bäume ist der Verwaltung ebenfalls bekannt. Das Gespräch zu den Landwirten wird seitens der Verwaltung gesucht, um größere Abstände zu regeln, was jedoch ein recht schwieriger Prozess ist.

Herr Köhler möchte wissen, ob der Verwaltung der Erlass aus dem Gesundheitsministerium zu § 21a Infektionsschutzgesetz vorliegt und ob dieser die offenen Fragen löst und wie mit dem Erlass umgegangen wird.

Comment (AK) Klammern einen Bezug einfügen??

Der Landrat bestätigt das Vorliegen des Erlasses in der Verwaltung. Dieser bringt zu einigen Fragen Klarheit, jedoch nicht zu jedem Einzelfall.

Herr Köhler fragt nach, ob bereits Arbeitgeber im Jerichower Land ungeimpftes medizinisches Fachpersonal entsprechend des § 21a Infektionsschutzgesetz an die Verwaltung gemeldet haben und ob die Verwaltung ausreichend Kapazitäten hat, die Betroffenen anzuhören und zu bescheiden.

Der Landrat führt aus, dass der Erlass eine Bearbeitungsdauer von 3 Monaten ermöglicht. Ein Ablaufschema, an welches die Verwaltung gebunden ist, ist dem Erlass ebenfalls beigefügt. Er berichtet, dass die Verwaltung personell im Moment keine zusätzlichen Aufgaben abdecken kann. Dieses Problem haben viele Landkreise in Sachsen-Anhalt.

Herr Köhler bittet um eine Aussage zu den gemeldeten Zahlen, um abschätzen zu können, ob die medizinische Versorgung gefährdet ist.

Der Landrat erklärt, dass genaue Zahlen adhoc nicht genannt werden können, da der Meldezeitraum noch nicht vorbei ist.

Herr Rau fragt nach, ob es Prognosen zu den Zahlen, über die von der einrichtungsbezogenen Impfpflicht betroffenen Personen gibt.

Der Landrat führt aus, dass es hierzu keine pauschale Antwort gibt, da es Träger mit hohen Impfquoten und Träger mit sehr geringen Impfquoten gibt. Aktuell geht man von ein paar hundert betroffenen Personen aus.

Der Vorsitzende des Kreistages stellt fest, dass keine weiteren Anfragen vorliegen.

TOP 18

Schließen des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende des Kreistages schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:20 Uhr und wünscht den Vertretern der Öffentlichkeit und den Besuchern einen guten Nachhauseweg.

TOP 24

Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende des Kreistages stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her und gibt bekannt, dass im nicht öffentlichen Teil drei Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 25

Schließen der Sitzung

Der Vorsitzende des Kreistages schließt die Sitzung um 19:46 Uhr.

Dr. Volker Bauer
Vorsitzender

Sabrina Rösler
Protokollführerin